



# FC-Wacker-Echo



**Kreisklasse Bamberg 1**

**A-Klasse Bamberg 1**

**Saison 2023/24**

Heft 11

## **KREISKLASSE BAMBERG 1**

**Samstag, 30. März 2024**

**Gastverein:**

# **SG Tütschengereuth/Viereith**

**A-KLASSE BAMBERG 1: Ostern 2024**

**FC Wacker Bbg. II spielfr4ei**

**SIMMA HART. SIMMA WACKER!**

## Heute spielen:

### Kreisklasse 1

#### Samstag, 30. März 2024

14.30 Uhr:

FC Bischberg –\_TSV Staffelbach (4:0)

15.00 Uhr:

SC 08 Bamberg – SpVgg Lauter (4:2)

16.00 Uhr:

**Wack Bbg. – SG Tütschenger./Vier.** (1:4)

SV Hallstadt – DJK Gaustadt (3:1)

TSG 05 Bamberg – RSC Oberhaid (1:2)

TSV Ebensfeld – VfL Mürsbach (0:1)

SV Zapfendorf – FC Oberhaid II (1:2)

SG Reckend./Gerach – SpVgg Trunst. (1:3)

## Nächster Spieltag

### Kreisklasse 1

#### Freitag, 5. April 2024

19.00 Uhr:

DJK Gaustadt – TSG 05 Bamberg (2:1)

#### Sonntag, 7. April 2024

15.00 Uhr:

**SpVgg Trunstadt – FC Wacker Bbg.** (0:4)

TSV Ebensfeld – FC Bischberg (2:2)

TSV Staffelbach– SV Zapfendorf (1:2)

RSC Oberhaid – VfL Mürsbach (2:3)

SG Tütschenger./Vier. – SV Hallstadt (3:0)

SpVgg Lauter – Reckend./Ger. (0:2)

FC Oberhaid II – SC 08 Bamberg (1:4)

## Montag, 1. April 2024

15.00 Uhr

FC Bischberg –\_RSC Oberhaid (2:3)

## A-Klasse Bamberg 1

#### Sonntag, 7. April 2024

15.00 Uhr:

**FC Eintr. Bbg. II – FC Wacker II** (4:1)

### FC Wacker II spielfrei

### Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2023/2024

So., 23. 7. 15.00 SG Reckendorf/Gerach – FC Wacker Bamberg 2:2 ⇄

Do., 27. 7. 18.30 FC Wacker Bamberg – TSV Ebensfeld 5:2 ⚡

So., 30. 7. 15.00 FC Wacker Bamberg – SV Hallstadt 4:2 ⚡

So., 6. 8. 15.00 TSG 05 Bamberg – FC Wacker Bamberg 0:2 ⚡

Do., 10. 8. 18.30 FC Wacker Bamberg – VfL Mürsbach 5:1 ⚡

So., 13. 8. 15.00 RSC Oberhaid – FC Wacker Bamberg 1:2 ⚡

So., 20. 8. 15.00 FC Wacker Bamberg – DJK Teut. Gaustadt 6:1 ⚡

Fr., 25. 8. 18.30 SG Tütschenger./Viereth – FC Wacker Bamberg 4:1

So., 10. 9. 15.00 SpVgg Lauter – FC Wacker Bamberg 2:1

Mi., 13. 9. 18.00 FC Wacker Bamberg – SpVgg Trunstadt 4:0 ⚡

So., 17. 9. 15.00 FC Wacker Bamberg – FC Oberhaid II 2:2 ⇄

So., 24. 9. 15.00 TSV Viktoria Staffelbach – FC Wacker Bamberg 1:1 ⇄

So., 1. 10. 15.00 FC Wacker Bamberg – FC Bischberg 3:4

So., 8. 10. 15.00 SV Zapfendorf – FC Wacker Bamberg 1:0

Sa., 14. 10. 15.00 FC Wacker Bamberg – SC 08 Bamberg 6:0 ⚡

### Rückrunde:

So., 22. 10. 15.00 FC Wacker Bamberg – SG Reckendorf/Gerach 1:3

So., 29. 10. 15.00 TSV Ebensfeld – FC Wacker Bamberg 1:3 ⚡

So., 5. 11. 14.00 SV Hallstadt – FC Wacker Bamberg 1:0

So., 12. 11. 14.00 FC Wacker Bamberg – TSG 05 Bamberg 3:2 ⚡

So., 10. 3. 24 15.00 VfL Mürsbach – FC Wacker Bamberg 0:2 ⚡

So., 17. 3. 15.00 FC Wacker Bamberg – RSC Oberhaid 4:0 ⚡

Fr., 22. 3. 19.00 DJK Teut. Gaustadt – FC Wacker Bamberg 2:2 ⇄

Sa., 30. 3. 16.00 FC Wacker Bamberg – SG Tütschenger./Viereth :

So., 7. 4. 15.00 SpVgg Trunstadt – FC Wacker Bamberg :

So., 14. 4. 15.00 FC Wacker Bamberg – SpVgg Lauter :

So., 21. 4. 16.00 FC Oberhaid II – FC Wacker Bamberg :

Sa., 27. 4. 15.00 FC Wacker Bamberg – TSV Vikt. Staffelbach :

So., 5. 5. 15.00 FC Bischberg – FC Wacker Bamberg :

So., 12. 5. 15.00 FC Wacker Bamberg – SV Zapfendorf :

Sa., 18. 5. 16.00 SC 08 Bamberg – FC Wacker Bamberg :

## Zum heutigen Spiel:

### FC Wacker Bamberg – DJK Tütschengereuth/FC Viereth (1:4)

Zum Rückrundenspiel 2023/24 in der Kreisklasse 1 begrüßen wir die SG Tütschengereuth/FC Viereth mit ihrem Anhang und den Schiedsrichter recht herzlich. Durch die Spielgemeinschaft und mit einigen erfahrenen Verstärkungen haben sie von Beginn der Runde an den Aufstieg angepeilt und wollen als Spitzenreiter sich auch heute nicht von diesem Ziel abbringen lassen. Lediglich 3 Niederlagen gegen RSC Oberhaid, Trunstadt und in Mürsbach und 1 Unentschieden gegen Zapfendorf mussten sie hinnehmen. Der beste Sturm und die beste Abwehr haben den Vorsprung auf den Zweiten Trunstadt auf 6 Punkte anwachsen lassen. Schon in der Vorrunde haben sie den FC Wacker mit einer 4:1-Niederlage nach Hause geschickt.

Für den FC Wacker war das Spiel gegen den RSC Oberhaid noch eine klare Angelegenheit, doch im Flutlichtspiel beim Nachbarverein DJK Gaustadt reichte es gerade noch zu einem Unentschieden. Wenn das Blum-Team heute mithalten will muss jeder Spieler über 100% geben. Aber im Fußball ist alles möglich. Viel Erfolg.

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Frank Walter hat gegen den vermeintlich schwächeren Nachbarverein ASV Gaustadt zu Hause unnötig die Punkte verschenkt. Beim Spitzenreiter SG Rentweinsdorf/Frickendorf hat das vertretungsweise von Frank Gassl gemanagte Team gut gekämpft und am Ende etwas glücklos 2:1 verloren. Heute sind sie spielfrei und müssen zum nächsten Spiel am 7. April beim torhungrigen FC Eintracht Bamberg II antreten. Wir wünschen und hoffen dazu auf mehr Glück.

	Kreisklasse 1 – 2023/24	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	SG Tütschengereuth/Viereth	22	78:21	55	18	1	3
2.	SpVgg Trunstadt	22	67:28	49	16	1	5
3.	VfL Mürsbach	22	62:39	45	15	0	7
4.	SG Reckendorf/Gerach	22	57:28	40	13	1	8
5.	FC Wacker Bamberg	22	59:32	40	12	4	6
6.	RSC Oberhaid	21	29:32	31	9	4	8
7.	FC Bischberg	21	46:37	30	9	3	9
8.	FC Oberhaid II	22	33:42	27	7	6	9
9.	TSV Ebensfeld	22	31:42	27	8	3	11
10.	TSV Vikt. Staffelbach	22	27:61	25	8	1	13
11.	DJK Teut. Gaustadt	22	46:58	25	7	4	11
12.	TSG 05 Bamberg	22	30:47	25	8	1	13
13.	SC 08 Bamberg	22	61:96	25	8	1	13
14.	SpVgg Lauter	22	29:46	24	7	3	12
15.	SV Hallstadt	22	27:44	22	6	4	12
16.	SV Zapfendorf	20	28:57	14	3	5	14

## **FC Wacker Bamberg – RSC Oberhaid 4:0 (3:0)**

Zum ersten Heimspiel nach der Winterpause empfing der FC Wacker den RSC Oberhaid, der nur knapp hinter Wacker in der Tabelle rangiert. Dies versprach für die zahlreichen Zuschauer ein spannendes Spiel auf Augenhöhe, in dem Trainer Mirco Blum den Vorrundenerfolg wiederholen wollte. Nach anfänglichem Abtasten wurde ein Wackervorstoß zur Ecke abgewehrt, den Max Böhm in der 8. Min. zielgenau zum 2. Pfosten schoss und im Strafraumgedränge Gregor Hetzel mit dem Kopf anvisierte und zum frühen 1:0 einköpfte. Dies gab den Hausherrn die nötige Selbstsicherheit um das Spiel positiv zu gestalten. Hetzel versuchte es auch kurz darauf mit einem auf der rechten Seite gelungenen Vorstoß den Erfolg zu wiederholen, zielte aber aufs Tornetz. Da die Gäste schon jetzt mehr kommen mussten, entwickelte sich ein schnelles, wechselhaftes und kampfstarkes Spiel zur Freude der Zuschauer. Zur Höchstform aufspielend ließ sich der kleine Fatih Yildirim in keinem Zweikampf überwinden, war immer anspielbar um das Spiel nach vorne zu treiben und versuchte es auch selbst in der 15. Min. mit einem aussichtsreichen Schuss aus der Mitte, aber hier war der RSC-Torhüter Grüber auf der Hut. Mit betontem Kampfeinsatz versuchten die Gäste sich ein Übergewicht zu erkämpfen, bissen sich aber stets an der sicheren Wackerabwehr fest, die so gut wie kein Durchkommen ermöglichten. Dafür durfte Max Böhm den zur Ecke abgewehrten Wackerangriff wieder platziert in den Torraum schießen, wo erneut Gregor Hetzel die Abwehr überraschte und zum Führungsausbau neben den 2. Pfosten einköpfte (30. Min., 2:0), eine astreine Kopie des ersten Treffers. Unnachgiebig sorgte der RSC mit seinem Einsatz weiter für Spannung und hielt das Spiel offen. Der sehr körperbetont spielende RSC-ler Wedler sorgte vor der Halbzeit fast für den Anschlusstreffer, zielte aber äußerst knapp daneben. Besser machte es der Kopfballbräumer Felix Kraus vom Wacker, der unmittelbar vor dem Halbzeitpfeiff sich von einem Angreifer den Ball eroberte, nach wenigen Schritten schon Richtung Tor abzog und aus etwa 25 m unhaltbar zum umjubelten 3:0 ins Gästetor traf. Um das fast unmögliche zu erreichen verstärkte Oberhaid in der zweiten Hälfte den Kampfeinsatz, gegen den aber der sich nicht provozieren lassende Hausherr spielfreudig dagegenhielt. Hier glänzte die unglaublich gut leitende sehr junge Schiedsrichterin, die ohne große Worte die Spieler kontrolliert zur Besonnenheit riet, das Spiel nicht unnötig unterbrach und je einen übereifrigen Kampfhahn zu 10 Minuten Auszeit zur Beruhigung verdonnerte. Sicher ein aufsteigendes Nachwuchstalente für die Schiedsrichtergilde. Das Glück fehlte dem schnellen und fair auftretendem Oberhaidler Horwath, der in der 60. Min. sich rechts durchsetzte, aber an der Latte scheiterte. Trotz unbändigem Spielwillens, war die Torgefahr nur noch sehr begrenzt, wobei der betont ballsichernde Bastian Kleis nach Eckball (70.) knapp danebenhielt. Spielschlaue überraschte der balltreibende Marco Rießland mit einem Freistoß, den er neben die Mauer zu Lars Hoffmann schob, der ungestört zum 4:0 (85. Min.) einschließen konnte. Die beiden Eckbälle brachte dem FC Wacker in dem bis zum Schluss umkämpften Spiel die nötige Grundsicherung und durch die höhere Chancenanzahl dem Blum-Team auch den verdienten Sieg ohne Gegentor.

Es spielten: Patrick Lehner, Maximilian Berndl, Leo Graf, Andreas Rödel, Felix Kraus, Nico Teufel, Gregor Hetzel, Fatih Yildirim, Max Böhm, Christoph Tippelt, Marco Rießland – Khalid Belmouden, Alexander Gebele, Sebastian Kleis, Tizian Hetterich, Lars Hoffmann, Tobias Kuttler

## **DJK Gaustadt – FC Wacker Bamberg 2:2 (0:1)**

Das Nachbarschaftderby bei der DJK Gaustadt wurde bei Flutlicht auf dem Kunstrasenplatz ausgetragen. Wacker suchte sofort den Weg nach vorn um mit 2 Torschüssen auch einen schnellen Führungstreffer zu erzielen. Die DJK passte sich schnell an, wodurch ein schnelles und oft wechselndes Derby den Zuschauern geboten wurde. Gaustadt versuchte sein Glück mit einem Fallrückzieher (8. Min.) hatte aber ebenso wenig Glück wie die Gäste. Mit fortschreitender Dauer wurde mehr das Kampfspiel in den Focus gerückt, das auch öfter zu unterbinden nötig gewesen wäre. Die wenigen torgefährlichen Vorstöße waren eher Zufallsmomente, wobei der Alleingang vom Gaustadter Baum (20.) die Heimführung hätte bedeuten können, wenn er nicht am prächtig reagierenden Gästekeeper Patrick Lehner gescheitert wäre. Im direkten Gegenzug zielte auch der FC Wacker nur direkt auf den DJK-Schlussmann Schneider. Quirlig und ballsicher kämpfte sich Fatih Yildirim in den Heimstrafraum durch, an der erfolglosen Zuspieldovollendung (26. und 28.) merkte man, dass Trainer Mirco Blum einige Stürmer ersetzen musste. So blieb auch der Querpass (33.) ungenutzt und den nächste Superpass auf Gregor Hetzel (37.) ließ bestaufgelegt Torhüter Schneider nicht zur verdienten Wackerführung durchgehen. Er ließ sich auch bei der Wackerchance kurz darauf nicht bezwingen. Erst beim folgenden von Andreas Rödel getretenen Eckball sprang der nach vorn aufgerückte Abwehrgarant Maximilian Berndl gut getimt zum Ball und köpfte ins Gaustadter Tor (42. Min., 0:1). Torwart Lehner musste noch vor dem Seitenwechsel sein ganzes Können aufbieten, um den knappen, aber den Chancen nach zu niedrigen Vorsprung zu halten.

Die DJK legte nach dem Wiederanpiff sofort mit dem Versuch zum Ausgleich los, scheiterte aber knapp. Sie verstärkten ihre einsatzkräftigen Kampfemühungen um jeden Ballbesitz. Der FC Wacker hielt aber genauso dagegen und versuchte spielerisch für ein Gegengewicht zu sorgen. So konnte ein Gaustadter Angriff von der sicheren Wackerabwehr abgefangen werden, aber der Konter (50.) wurde ebensowenig genutzt wie der des Gastgebers (53.) als Baum nicht den Wackerkeeper bezwingen konnte. Dies sorgte für eine gute und lautstarke Stimmung und ein bis zum Ende spannendes Nachbarschaftsduell. Einen kampfbedingten Freistoß für die Hausherren verstand die Wackerabwehr nicht aus der Gefahrenzone zu bringen wodurch der Heimstürmer Groß den Ball erhaschte und zum Ausgleich einschoss (65. Min., 1:1). Der Gastgeber konnte das Spiel sogar drehen, als der nächste Freistoß von Baum beim Abwehrversuch ins eigene Tor abgefälscht wurde (77. Min., 2:1). Nun musste natürlich die Blum-Truppe wieder alles nach vorne werfen, um wieder zum Ausgleich zu kommen aber keinen Konter einzufangen. Dadurch wurde das Spiel hektischer, was auch der Schiri mit Karten aller Farben zu beruhigen versuchte. Es dauerte allerdings bis zum Beginn der Nachspielzeit bis Tizian einen weit nach vorn geschlagenen Ball in den Strafraum zugespielt bekam und glücklich ins Netz befördern konnte (90.+1, 2:2). Bis zum Schluss bemühten sich beide Seiten tatkräftig noch den Siegtreffer zu erzielen, den Wacker noch unmittelbar vor dem Schlusspiff am Fuß hatte, aber den über sich wachsenden Torhüter Schneider nicht überwinden konnten. Ein verpasster Vorsprung in der ersten Halbzeit fehlte am Schluss zum möglichen Erfolg, womit nachbarschaftlich sich jede Partei mit dem Unentschieden zufrieden geben musste.

Es spielten: Patrick Lehner, Maximilian Berndl, Leo Graf, Felix Kraus, Andi Rödel, Gregor Hetzel, Damian Lorenz, Fatih Yildirim, Christoph Tippelt, Marco Rießland, Max Böhm – Khalid Belmouden, Alexander Gebele, Lars Hoffmann, Tizian Hetterich, Mirco Blum

## FC Wacker Bamberg II – ASV Gaustadt 1:2 (0:1)

Von Beginn an zu leicht genommen hat Wacker II den vermeintlich leichten Nachbarverein ASV Gaustadt. Während die Gaustadter sofort Druck machten, wartete Wacker auf seine Chancen, hatte allerdings auch die ersten beiden Möglichkeiten, die jedoch ASV-Keeper Grosu verhindern konnte. Die viel giftiger und lauffreudiger agierenden Gaustadter setzten sich über Vijayan torgefährlich vorne durch, aber der routinierte Heimkeeper Kevin Adams konnte mit großer Mühe den Angriff (18.) entschärfen. Da den Gästen viel zu viel Platz gelassen wurde und nicht genug Gegenangriff gezeigt wurde, bekamen sie die Bälle postwendend wieder in Besitz um nach vorne zu spielen. Zum Abschluss fehlte allerdings die nötige Torgefährlichkeit, denn ab Minute 28 erarbeiteten sie sich 4 Chancen ohne den Ball ins Ziel zu bringen. Einer der wenigen Konterangriffe mit guter Kombination gelang zum spiefreudigen Gio Scalia (31.), der aber von Torwart Grosu gerade noch ausgebremst wurde. Kurz danach versuchte es Felix Müller mit einem 45-m-Schuss, bei dem der Gästekeeper nur unsicher ein Gegentor verhindern konnte, weshalb Müller in der nächsten Szene es gleich wieder probierte aber danebenschoß. Wenn die Balu-Truppe im Ballbesitz war gelangen auch Spielzüge nach vorne, hatten allerdings auch keinen Glückstag, denn der ballsichere Neuzugang Benjamin Loges scheiterte mit einem Lattenkracher (41.) und Frank Grassls Versuch (43.) endete neben dem Tor.

Mit Spielerwechseln nach der Pause versuchte Wacker II jetzt mehr fußballerische Akzente zu setzen. Dies zeigte sich in der 49. Min., als Roland Tornau mit einem Fallrückzieher an der Latte und eine Minute später im Alleinlauf am sich in den Ball werfenden Gästekeeper scheiterte. Dem passte sich der schnelle und spielstarke Stefan Kühn an, der auf das Außennetz zielte (53.). Großzügig ließ der Schiri viele Attacken der Gäste laufen, die auch tornahe Freistöße verhinderte. Dafür konnte der Gaustadter Akyol gegen die auf den Abseitspfiff wartende Gastgeberabwehr frei zulaufen und mit seinem Torerfolg abschließen (62. Min., 0:1). Endlich zu einem guten Abschluss führte der Pass zu Gio Scalia, der auf den Gäste-Keeper zulief und zum Ausgleich überlistete (87. Min., 1:1). Er tat aber seinem Team keinen Gefallen, da er gelb-belastet das Trikot auszog und dadurch mit Gelb-Rot vom Platz musste. Ein Konter auf der rechten Außenbahn, bei dem sich der Gaustadter Abdo ohne große Gegenwehr durch die Wackerabwehr schlängelte, führte schon in der nächsten Minute wieder zur ASV-Führung (88. Min., 1:2). Damit war die sicher machbare Aufgabe mehr oder weniger selbst aus der Hand gegeben worden und wieder wurden gegen eine hintere Mannschaft die Punkte verschenkt vor dem schweren Spiel beim Spitzenreiter Reckendorf/Frickendorf.

Es spielten: Kevin Adams, Armin Sabzghabasoufiyani, Felix Müller, Martin Schuster, Frank Grassl, Stefan Kühn, Benjamin Loges, Gio Scalia, Simon Zwosta, Paul Buhl, Markus Opitz – David Schwab, Pablo Barrionuevo, Marian Möller, Roland Tornau, Felix Schlegel, Hamidreza Farrokhi

**Markus Opitz im Flugversuch denn Ball ins Tor zu leiten, Marian Möller (7) und Roland Tornau beobachten den Einsatz.**



## **SG Rentweinsdorf/Frickendorf – FC Wacker Bbg. II 2:1 (1:0)**

Das Team von Trainer Frank Walter musste beim Spitzenreiter, der Spielgemeinschaft Rentweinsdorf/Frickendorf, antreten. Diese traten sofort selbstsicher auf und mit der ersten Unsicherheit der Gäste versuchte deren Torjäger Herrera schnell zur Heimführung zu gelangen (5.), scheiterte jedoch am Torpfosten. Die Gastgeber hatte mehr Ballbesitz, doch Wacker II passte sich immer besser an und konnte sehr gut mithalten. Die richtige Zuordnung fehlte beim Eckball in der 13. Minute, als auch hier Herrera zum Kopfball kam und über die Latte über die Torlinie zur Führung einköpfen konnte (13. Min., 1:0). Mit verstärktem Zweikampfverhalten, einer Doppeldeckung gegen ihren einzig gesuchten Torjäger, einer gutgestaffelten Abwehr mit Felix Müller, Geburtstagskind Armin Sabzghabasoufiany, Stefan Kühn und den überall aufspielenden Alexander Gebele und spielerisch nach vorn treibenden Bällen brachten es die Bamberger fertig, dem Spitzenreiter nun gleichwertig Paroli zu bieten. Leider fehlte im Sturm der nötige Torzwang um mehr aus dem Spiel herauszuholen. Mit der knappen Torführung wurden die Seiten gewechselt. Wacker war jetzt mit mehr Druck nach vorne um den Ausgleich bemüht, der mit dem Freistoß vom immer nach vorn strebenden Pablo Barrionuevo (53.) nur knapp verpasst wurde. Lauffreudig bemühte sich Felix Schlegel im Mittelfeld mit Paul Buhl und Marian Möller und störten damit viel die Angriffsversuche der Gastgeber. Das führte auch zur Sturmattacke von Marian Möller, der aber mit dem Schuss auf den sicheren Rentweinsdorfer Schlussmann Uribe den Spielstand leider nicht verändern konnte. Durch die angespannte Nervosität versuchten die Heimzuschauer den Schiedsrichter laut bei jeder kleinen Berührung zu beeinflussen, der sich aber angenehm nicht aus seiner Leitungsweise beeinflussen ließ. Ein Ballverlust im Mittelfeld leitete einen Heimangriff ein, der mit einem Foul unterbrochen wurde. Den Freistoß von der halblinken Seite schoss gekonnt der Alleinunterhalter Herrera, der um die Mauer herum Wackerkeeper Steffen Haase das Nachsehen gab und zum 2:0 (73. Min.) ins Wackertor traf. Die Gäste ließen aber nicht nach und verstärkten ihre Angriffsbemühungen mit mannschaftlich gesteigertem Spielwillen und mehr Druck nach vorn. Ein erkämpfter Ball in der Mitte führte zu einem schnellen Gästekonter, der als Querpass zu Stefan Breuer flog und von diesem zum Anschlusstreffer ins Tor geschossen wurde (77. Min., 2:1). Die weiter gut stehende Wackerabwehr hatte die Angriffe des Spitzenreiters so gut wie im Griff, allerdings auch das Glück, dass der nur schwer auszuschaltende Herrera mit dem Pfostenschuss (84. Min.) nicht die Führung ausbauen konnte. Pablo Barrionuevo hätte dem Tabellenführer in der restlichen Spielzeit noch eine mögliche Überraschung abluchsen können, doch verfehlte er um Haaresbreite (84.) das SG-Tor und hatte kurz vor Abpfiff das Pech, dass sein Versuch, den zugespielten Ball vor der Torlinie im Grätschen über die Linie zu spitzeln, noch von einem Abwehrspieler neben das Tor abgelenkt wurde, womit trotz der zahlenmäßig vermehrten Heimchancen ein Unentschieden durch den Schlussspurt auch verdient und möglich gewesen wäre.

Es spielten: Steffen Haase, Armin Sabzghabasoufiany, Marti Schuster, Felix Müller, Stefan Kühn, Paul Buhl, Stefan Breuer, Marian Möller, Pablo Barrionuevo, Alexander Gebele, Felix Schlegel – Pit Schmidt, Frank Grassl, Erik Kunze, Hamidreza Farrokhi, Thomas Michaelis, Sergio Isele

## Aufgebot FC Wacker Bamberg

Patrick Lehner	Steffen Haase
Valentin Schinner	Sebastian Kleis
Leo Graf	Felix Kraus
Felix Kraus	Felix Müller
Fatih Yildirim	Patrick Philipp
Maximilian Berndl	Stefan Kühn
Alexander von Stetten	Martin Schuster
Christoph Tippelt	Matthias Schlagenhaft
Lukas Riede	Armin Sabzghabasoufiany
Felix Degenhart	Frank Grassl
Timo Renk	Pablo Barrionuevo
Alexander Gebele	Flo Wirnitzer
Stefan Breuer	David Schwab
Marco Rießland	Daniel Töwe
Marvin Gottschalk	Benjamin Loges
Tobias Kuttler	Simon Zwosta
Matthias Döhnel	Tobias Förtsch
Elia Grimminger	Pascal Sartorius
Gregor Hetzel	Felix Schlegel
Max Böhm	Thomas Michaelis
Lars Hoffmann	Sebastian Pleiner
Manuel Tänzer	Erik Kunze
Tizian Hetterich	Pit Schmidt
Finn Haferkamp	Sebastian Schmidt
Khalid Belmouden	Martin Loy
Tim Purucker	Marian Möller
Nico Teufel	Markus Opitz
Damian Lorenz	Paul Buhl
Max Jerabek	Gio Scalia
Christopher Haaland	Nicolas Buckalew
Andi Rödel	Farrokhi Hamidreza
Matthias Schwaar	Sergio Isele
Mirco Blum	Jason Rott
	Lukas Hantke

## Torschützen FC Wacker Bamberg

### Kreisklasse 1 – 2023/24 (Tore 59:32)

Max Jerabek	15
Akribas Abderrhmane	8
Gregor Hetzel	8
Valentin Schinner	6
Khalid Belmouden	3
Max Böhm	3
Lars Hoffmann	2
Tim Purucker	2
Timo Renk	2
Max Berndl	2
Elia Grimminger	1
Finn Haferkamp	1
Tizian Hetterich	1
Felix Kraus	1
Aydin Özilban	1
Paul Specht	1
Eigentor des Gegners	2

## Spiele vom 17. März 2024 – Kreisklasse 1:

DJK Gaustadt – Reckendorf./Ger.	2:0
SC 08 Bbg.– SG Tütscheng./Vier.	0:3
TSV Staffelbach – FC Oberhaid II	3:2
SV Hallstadt – VfL Mürsbach	2:1
FC Wacker Bbg. – RSC Oberhaid	3:2
TSV Ebensfeld – TSG 05 Bbg.	1:1
FC Bischberg – SpVgg Lauter	2:0
SV Zapfendorf – SpVgg Trunstadt	2:0

## Spiele vom 24. März 2024 – Kreisklasse 1:

RSC Oberhaid – SV Hallstadt	0:0
DJK Gaustadt – FC Wacker Bbg.	2:2
TSV Staffelbach – TSV Ebensfeld	2:0
SpVgg Trunstadt – SC 08 Bamberg	9:1
SpVgg Lauter – SV Zapfendorf	2:1
VfL Mürsbach – TSG 05 Bamberg	4:0
SG Tütscheng./Vier.– SG Reckendorf./Ger.	3:0
FC Oberhaid II – FC Bischberg	1:0

## Spiele vom 17. März 2024 – A-Klasse 1:

FC Wacker Bbg. II – ASV Gaustadt	1:2
SV Memmelsdorf – Rentweins./Fricken.	1:1
Drosend./Merkd. II – ETSV Bamberg	2:0
SG Lauf/Zapfend. II – FC Eintr. Bbg. II	2:10
DJK Priegendorf – Sportfr./FV 12/BSC	3:5
TSC Bamberg – SV BW Sassendorf	:

## Spiele vom 24. März 2024 – A-Klasse 1

Drosend./Merkd. II – DJK Priegendorf	4:1
ASV Gaustadt – BW Sassendorf	4:6
TSC Bamberg – Sportfr./FV 12/BSC	2:5
Rentweinsd./Frickend.– Wacker Bbg. II	2:1
ETSV Bamberg – FC Bischberg II	4:0
FC Eintr. Bbg. II –SV Gundelsheim	3:0

## Torschützen FC Wacker Bamberg II

### A-Klasse 1 – 2023/24 (Tore 50:38)

Maxwell Ofori	8
Roland Tornau	8
Daniel Töwe	7
Pablo Barrionuevo	6
Gio Scalia	4
Simon Zwosta	4
David Schwab	3
Frank Grassl	2
Martin Loy	2
Breuer Stefan	1
Erik Kunze	1
Stefan Kühn	1
Marian Möller	1
Matthias Schwaar	1
Manuel Tänzer	1







## Weiterer Neuzugang beim FC Wacker

### Damian Lorenz

24 Jahre  
Mittelfeld/Flügel  
vom VfB Theley



Eine mannschaftlich geschlossene Leistung mit Toren von Max Jerabek und Valentin Schinner brachten den 2:0-Sieg in Mürsbach. Timo Renk, Maximilian, Berndt und Fatih Yildirim wollen den Ball.

*Für Festlichkeiten oder  
Veranstaltungen im Vereins-  
heim wenden Sie sich bitte  
an den Thekendienst.*

**Tel. 0951 / 6 75 04**

### FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2023/24

So., 23. 7.	15.00	SV Memmelsdorf	– FC Wacker Bgg. II	0:4	👤
Mi., 26. 7.	11.45	FC Wacker Bgg. II	– DJK Priegendorf	9:2	👤
So., 30. 7.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– SV BW Sassendorf	2:3	
So., 6. 8.	15.00	Sportfr./FV 1912/BSC	– FC Wacker Bgg. II	0:2	👤
Mi., 9. 8.	18.30	FC Wacker Bgg. II	– TSC Bamberg	2:4	
Sa. 12. 8.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bgg. II	1:2	👤
So., 20. 8.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– Rentweinsd./Frickend.	5:1	👤
Sa., 2. 9.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– FC Eintr. Bamberg II	1:4	
So. 17. 9.	12.45	FC Wacker Bgg II	– ETSV Bamberg	8:1	👤
Sa., 23. 9.	14.30	Drosend./Merkend. II	– Wacker Bgg. II	4:1	
So., 1. 10.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– FC Bischberg II	2:1	👤
So., 8. 10.	15.00	Lauf/SV Zapfend.	– FC Wacker Bgg. II	4:0	
Sa. 14. 10.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– SV Gundelsheim	1:2	

#### Rückrunde:

So., 22. 10.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– SV Memmelsdorf	3:0	👤
So., 5. 11.	14.00	SV BW Sassendorf	– FC Wacker Bgg. II	4:0	
So., 12. 11.	11.45	FC Wacker Bgg. II	– Sportfr./FV 1912/BSC	1:1	↔
So., 3. 3. 24	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bgg. II	1:2	👤
So., 10. 3.	14.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bgg. II	1:3	👤
So., 17. 3.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– ASV Gaustadt	1:2	
So., 24. 3.	15.00	Rentweinsd./Frickend.	– FC Wacker Bambg. II	2:1	
1So., 7. 4.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bambg. II	:	
So., 21. 4.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bgg. II	:	
Sa., 27. 4.	12.45	FC Wacker Bgg. II	– Drosend./Merkend. II	:	
So., 5. 5.	17.30	FC Bischberg II	– FC Wacker Bgg. II	:	
So., 12. 5.	12.45	FC Wacker Bgg II	– SG Lauf/Zapfendorf II	:	
Sa., 18. 5.	16.00	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bgg. II	:	

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 1, Saison 2023/24				
1	Rentweinsd./Frickend.	20	86:30	49
2	SG Drosend./Merkend. II	18	75:12	47
3	FC Eintr. Bamberg II	19	79:19	46
4	SV BW Sassendorf	19	60:24	46
5	SV Gundelsheim	19	52:34	33
6	SG Sportfr./FV1912/BSC	20	50:35	33
7	FC Wacker Bgg. II	20	50:38	31
8	TSC Bamberg	19	55:48	28
9	ASV Gaustadt	20	32:61	17
10	SG Lauf/Zapfendorf II	18	30:63	15
11	FC Bischberg II	18	26:66	13
12	DJK Priegendorf	19	31:75	12
13	ETSV Bamberg	18	18:63	8
14	SV Memmelsdorf	19	13:89	8



Die Mannschaft vor dem Spiel gegen den RSC Oberhaid mit der erwähnenswert guten Schiedsrichterin. Vor dem Spiel wurde in einer Trauerminute dem verstorbenen Mitglied Theo Heid gedacht. Unten Trainer Mirco Blum mit dem zweifachen Torschützen Gregor Hetzel (rechts), und Felix Kraus (links) wozu beim 4:0-Sieg auch Torschütze Lars Hoffmann seinen Beitrag leistete, dahinter links Tizian Hetterich, rechts Christoph Tippelt und Spielleiter Matthias Schlagenhaft.





**Trotz aller Bemühungen wollte bei Wacker II gegen den Nachbarn ASV Gaustadt nicht der Treffer zum Ausgleich fallen, der vielleicht das Spiel noch gedreht hätte. Roland Tornau, Gio Scalia (10 und unten) und Frank Gassl bei den Bemühungen um den Ballbesitz zum möglichen Torerfolg.**



Wir gratulieren unserem Krischn

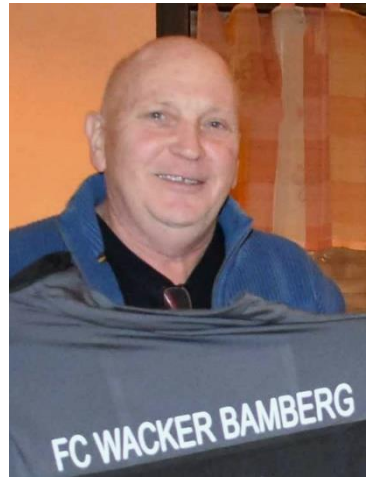
## Christian Kräml

zum 70. Geburtstag,

den er am 22. März feiern durfte.

Dem selbstständigen Elektromeister, der noch in der AH-Abteilung aktiv ist, verdankt der FC Wacker vor allem sein professionell meisterliches Können um alle anfallenden Elektroangelegenheiten. Trotz betrieblicher Aufträge nahm er sich die Zeit uneigennützig für seinen FC Wacker mit seiner AH um die Neugestaltung des Vereinskellers und der Umkleidekabinen, um Kühlraum- und Grillbude, das Vereinsheim und die Flutlichtanlage vor allem in den elektrotechnischen Installationen dem Verein zu helfen. Mit seinem fußballerischen Fachwissen half er dem Verein 2008 erst als Spielleiter, am dann in der Saison 2008/2009 als Nachfolger von Matthias Bär die Verantwortung

als Trainer zu übernehmen. Krischn baute auch die AH-Abteilung leitend wieder mit auf, die



in wachsender Mitgliederzahl mit Helmut Kreier, Kevin Adams und etlichen ehemaligen zu einem Aushängeschild für den FC Wacker herangewachsen ist. Mit seiner Leidenschaft für Kartenspiele und gesellschaftliche Unterhaltungen hilft er auch das Vereinsleben immer lustig und vergnügt zu stärken, für das er auch mal in der Grillhütte Bratwürste auf den Rost wirft. Der FC Wacker dankt ihm für alle geleisteten Hilfen und würde sich freuen, wenn er auch weiterhin mit seiner Unterstützung und seinen ideenreichen Anregungen für das Ver-



einsleben und das gesellschaftliche Miteinander rechnen darf.

Nachträglich gelten ihm natürlich die herzlichsten Glückwünsche, alles Gute, vor allem Gesundheit, Glück mit seiner Familie und im Leben und alle Freuden der Welt. Vielen Dank für alles und viel Freude und lustige Unterhaltung mit deiner AH und dem FC Wacker Bamberg.





**Information unseres Sponsors und Lieferanten Konrad Böhnlein**

***Liebe Kundinnen und Kunden,***

auch wenn die Kombination „Konrad Böhnlein & Bamberger Schlachthof“ tief in der Wahrnehmung vieler Leute verankert ist:

Es handelt sich seit jeher um zwei vollkommen voneinander unabhängige und getrennte Unternehmen ohne rechtliche Verbindung.

Wir waren und sind eigenständig – und werden daher auch weiterhin unsere beliebten Spezialitäten unverändert am Standort Bamberg produzieren.

Möglich machen das über Jahrzehnte gewachsene Partnerschaften mit leistungsfähigen Lieferanten, die unseren uneingeschränkten Qualitäts- & Frischeanspruch teilen.

Großhandel, Böhnlein`s Werksverkauf und Böhnlein`s Frischeladen laufen daher an ihrem gewohnten Standort ganz normal weiter und sind gerne auch in Zukunft für Sie da!

***Ihr Team von Konrad Böhnlein***



## **NOSTALGIE** des FC Wacker Bamberg

von *Wilhelm Dorsch*

Ehrenmitglied des FC Wacker Bamberg

Vorsitzender der Bamberger Tafel

Meister der Terrazzo- und Werksteinkunst

Seit Bestehen des Fußballverein FC Wacker Bamberg im Jahre 1927 waren es immer wieder vereinstreue Menschen, Vorstände, Spielleiter, Jugend- und Altherrenleiter und vor allem Mitglieder, die die Farben des FC Wacker hoch hielten und weiter trugen. Leider sind viele Mitglieder, die noch frühere Zeiten erlebten, verstorben, so dass auch viel Wissen um das Auf und Ab der Spieljahre, aber auch Erlebnisse und Geschichten der Menschen, die sich um den Verein verdient gemacht haben, verloren gingen.

Wer weiß schon noch, dass der FC Wacker auf dem Schlachthofplatz gespielt hat, das Vereinsleben hauptsächlich in der Gaststätte Bindfaden („Zwirn“) und manchmal in der Gaststätte Schlachthof zu Hause war. Aber ohne den Menschen von der „Laum“ gäbe es den FC Wacker schon lange nicht mehr. Ich werde versuchen die Menschen, die ich noch erlebt habe seit meiner Schülerzeit bis zum letzten Spiel bei den Alten Herren mit 63 Jahren in Erinnerung zu bringen, auch mit kleinen Geschichten dazu. Menschen, die den Verein geprägt haben, aber auch kleine Erlebnisse. Menschen wie die Vorstände Georg Lauterbach und Anton Müller, Personen wie Georg Hastreiter (Schorsch), Theo Kreier mit seiner unvergesslichen Lisl, Leo Schneider, Peter Porzelt und viele, die interessanterweise zu erwähnen sind.

Ich werde versuchen einiges aus unserem Vereinsleben wieder in Erinnerung zu bringen und teilweise mit Bildern beleben.

*Wir stellen vor:*

## *Fatih Yildirim*

*Muhammed*



Alter:	24
Größe / Gewicht:	164 / 66 kg
Position/Funktion:	Außen
Heimatort/Land:	Istanbul/Türkei
Beruf:	Student
Beim FC Wacker seit:	2023
Grund des Vereinswechsels:	Freundschaft / Studium
Sportlicher Werdegang:	Bayrampasa
Größter sportlicher Erfolg:	Istanbul Jugendmeister
Sportliche Ziele:	Spaß machen
Hobbys:	Programmieren und Fußball
Sportliches Vorbild:	Muhammed Ali
Liebingsverein:	Wacker
Liebingsspieler:	Gegor
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Freundschaft
Was mich nervt:	Labern
Mein wichtigstes Spiel:	Alle
Mein schlimmstes Spiel:	Keines
Tabellenstand am Saisonende:	2. oder 1.
Liebingsfilm:	The Game
Liebingsmusik:	Sezen Aksu - Firuze
Liebingsgruppe:	Ufo
Liebingsschauspieler:in:	Christoph Waltz, Cillian Murphy
Liebingsauto:	Urus Lamborghini
Liebingsautor:	Robert Greene
Liebingsgericht:	Istiklal Marsi
Was ich nicht essen würde:	Vegane Wurst
Liebingsgetränk:	Spezi
Tipp zum Spiel:	Sieg!

